

PRESSEMITTEILUNG

Pautzfeld, im November 2018



Stadtresidenz Bitburg

Balkonfliesen auf Liapor-Leichtsplitt

Wie lassen sich auf einer extrem glatten Kunststoffversiegelung Balkonplatten dauerhaft und sicher verlegen? Bei der Bitburger Stadtresidenz boten knapp 20 Kubikmeter Liapor-Leichtsplitt die Lösung. Das gebrochene Blähtongranulat sichert Stabilität und Festigkeit, ist leicht zu verarbeiten und punktet zudem durch besonders geringes Gewicht.

Auf dem ehemaligen Bahnhofsareal in Bitburg steht seit Kurzem die Bitburger Stadtresidenz. Es ist eine Wohnanlage mit Dienstleistungszentrum, die unter dem Motto „Lebensraum für Generationen“ zeitgemäßes Wohnen in bester Lage mit zahlreichen Serviceangeboten wie Alltagspflegerie, Praxen und Büros verbindet. Besondere Kennzeichen des vierstöckigen Riegelbaus, der unter der Bauherrschaft der Projektentwicklung Bitburg Vertriebs GmbH & Co.KG entstand, sind die moderne, lichte Architektur und der hohe Wohnkomfort. So sind alle Eigentumswohnungen von 50 bis 126 Quadratmeter über zwei Aufzugsanlagen barrierefrei erreichbar. Dazu kommt ein hervorragender Schall- und Wärmeschutz in Kombination mit einem modernen, effizienten Energieeinsparkonzept. Als weiteres Highlight sind alle Wohneinheiten mit großzügigen Balkonen und Terrassen ausgestattet, die den Bewohnern wertvollen zusätzlichen Lebensraum bieten.

Bis zum heutigen Erscheinungsbild der Balkone und Terrassen mit ihren grauen, großformatigen Fliesen war es jedoch ein langer Weg: „Die besondere Herausforderung lag

Liapor GmbH & Co. KG
91352 Hallerndorf-Pautzfeld
www.liapor.com
E-Mail: info@liapor.com

Pressekoordination:
mk publishing GmbH
Döllgaststr. 7-9
86199 Augsburg
Fon 0821/34457-0
Fax 0821/34457-19
ISDN 0821/34457-50
E-Mail: info@mkpublishing.de

**Presstext und Bilder
sind auch als Download
im Internet verfügbar:
[www.liapor.com/de/
unternehmen/medien/presse/
pressemitteilungen.html](http://www.liapor.com/de/unternehmen/medien/presse/pressemitteilungen.html)**

**Schichtdicke bis zu
sieben Zentimeter**

hier in dem extrem glatten Untergrund in Form einer Versiegelung aus Flüssigkunststoff“, erklärt Albrecht Richter von Liapor. „Die ursprünglich angedachte Lösung in Form eines Stelzlagers für die Fliesen konnte darauf nicht realisiert werden.“ Die Lösung boten stattdessen knapp 20 Kubikmeter Liapor-Leichtsplitt. Das gebrochene Liapor-Blähtongranulat der Korngröße 1-5 Millimeter kam bei allen Balkonen und Terrassen als Unterbau zum Einsatz. Die Schichtdicke lag dabei zwischen vier und sieben Zentimeter. Unter der Blähtonschüttung wurde noch ein Vlies als Schutz der Kunststoffschicht aufgebracht. Geliefert wurde der Liapor-Leichtsplitt von der Henrich Baustoffzentrum GmbH & Co. KG in Bitburg, den Einbau übernahm die UVB Galabau SARL im luxemburgischen Wasserbillig.

„Der Liapor-Leichtsplitt ist eine kompakte Systemlösung, auf die sich hervorragend aufbauen lässt“, so Albrecht Richter. „Das Granulat gewährleistet die sichere Verbindung zwischen dem glatten Untergrund und den Belagsfliesen und bietet perfekte Festigkeit und Stabilität.“ Ein weiterer Pluspunkt ist das besonders geringe Gewicht des Liapor-Leichtsplitts, dessen Trockenschüttdichte lediglich 0,5 t/m³ beträgt. Somit ist der Naturbaustoff nur geringfügig schwerer als die ursprünglich geplante Stelzlageranwendung. Das geringe Gewicht macht auch Transport und Verarbeitung einfach und sorgt für eine hohe Einbauleistung. Die besondere Stabilität der Schüttung ergibt sich aus der Geometrie der gebrochenen Blähtonfragmente. Diese verzahnen sich beim Auftrag miteinander und erreichen durch einfaches Nachverdichten maximale Stabilität. Liapor-Leichtsplitt ist verrottungssicher und zudem beständig gegen Feuer und Frost. Als feuchteregulierender Baustoff kann er Wasser aufnehmen und abgeben. Er bleibt dabei formstabil – ohne Aufquellen oder Schwinden.

**Stabil, leicht
und beständig**

Bei der Bitburger Stadtresidenz war der Eintrag des Liapor-Leichtsplitts innerhalb weniger Tage im Frühjahr 2018 abgeschlossen. Das Granulat wurde in 50-Liter-Säcken angeliefert, händisch verteilt und abgezogen. Für die leichte Nachverdichtung genügte ein Handstampfer. Die Anwendung zeigt, wie sich auch anspruchsvolle Praxisbedingungen mit Liapor sicher und dauerhaft lösen lassen. Die Multifunktionalität des Naturbaustoffs bietet dabei jede Menge Vorteile, die sich zu einer stimmigen, leistungsstarken Systemlösung für nahezu jede Anwendung summieren.

**Einfacher Auftrag,
stimmige Gesamtlösung**

3.800 Zeichen

Abbildungen

Bild 1

Der Liapor-Leichtsplitt sorgt dafür, dass die Fliesen sicher und stabil auf der extrem glatten Kunststoffversiegelung liegen.

Foto: Liapor

Abdruck bei Urheberangabe honorarfrei

Bild 2

Liapor-Leichtsplitt besteht aus gebrochenem Liapor-Blähtongranulat der Korngröße 1-5 Millimeter.

Foto: Liapor

Abdruck bei Urheberangabe honorarfrei

Stadtresidenz Bitburg



Bild 1



Bild 2